

R5 oder V6 benziner... kann mich nicht entscheiden

Beitrag von „4wheels“ vom 11. Mai 2009 um 22:36

Hallo... brauche nochmal eure Hilfe.

Habe jetzt 2 Ts in die engere Wahl genommen.
Einen R5 Bj 05 und einen 3,2L V6 Benziner BJ 06.

Ich weiss einfach nicht welchen ich nehmen soll ?!?



Preislich sind beide gleich.

Aber... der R5 hat keinen DPF, den müsste man dann nachrüsten.
Ich glaube vom Spritverbrauch müsste der V6 so 2-3 Liter über dem R5 liegen.
(ich finde hier im Forum nicht viel über die V6 Benziner)

Steuern wären beim V6 günstiger und ich hätte auch gleich eine grüne Plakette.
Sprit würde ich aber mit dem R5 sparen.

Hmmm ... ich weiss einfach nicht weiter
Ich fahre ca. 20Tausend KM im Jahr.

Danke schonmal für eure Meinungen.

4wheels

Beitrag von „Arndt“ vom 11. Mai 2009 um 23:04

[Zitat von 4wheels](#)

Aber... der R5 hat keinen DPF, den müsste man dann nachrüsten.
Ich glaube vom Spritverbrauch müsste der V6 so 2-3 Liter über dem R5 liegen.

(ich finde hier im Forum nicht viel über die V6 Benziner)

Der V6 Benziner verbraucht etwa gleich viel wie der V8 - also realistisch 16-18 Liter je nach Fahrweise. Der R5 sollte mit 9-11 Litern zufrieden sein.

Bei 20.000 Jahreskilometern wäre die Entscheidung für mich ganz einfach - oder den V6 auf Gas umrüsten 🤔

Beitrag von „Franks“ vom 11. Mai 2009 um 23:32

Was Arndt sagt ist mir auch sofort in den Sinn gekommen, der V8 liegt im Verbrauch sehr nahe beim V6. Steuern und ggf. Versicherung wird aber höher sein aber vielleicht bekommt man ihn günstiger, weil er nicht so gefragt ist wie ein V6?

Wie unterscheiden sich die beiden denn sonst noch? Ist die Ausstattung und Laufleistung auch gleich?

Gruß

Frank

Beitrag von „4wheels“ vom 12. Mai 2009 um 00:11

Hallo und danke für die schnellen Antworten.

Die Ausstattungen :

beide haben das große Navi und keine Luftfederung.

R5 : Holz, Klima

V6 : Klima, kein Holz dafür aber Leder und elektrische Sitze

Der R5 gefällt mir von der Ausstattung her besser, ist aber im grossen und ganzen egal.

Ich möchte den Wagen länger fahren und nicht gleich wieder nach ein paar Jahren verkaufen. - Daher kommt es wohl eher auf den Motor an ? (wovon ich aber nicht viel Ahnung habe)

der R5 hat ca. 95Tausend KM auf dem Buckel BJ :05

der V6 hat ca. 75Tausend KM BJ :06

Was mich beim R5 auch so ein wenig abschreckt ist, dass er keinen DPF hat.
Habe hier gelesen, dass die Nachrüstung wohl nicht so gut sein soll.

MfG
4wheels

Beitrag von „mardi“ vom 12. Mai 2009 um 07:14

Zu einem Diesel kann ich leider nichts sagen, da ich mittlerweile seit Jahrzehnten keinen gefahren habe.

Wenn du schon einen V6 Benziner in die engere Wahl ziehst - wie wäre es denn mit einem V8?
Wie Arndt schon sagte, liegen die beiden im Verbrauch ähnlich und da ist der V8 einfach der bessere Wagen - zumal die meisten eine sehr gute Ausstattung haben.

Ich fahre diesen Motor jetzt zum dritten Mal und freue mich immer noch jeden Tag darüber.
Allerdings weiss ich nicht, wie gross der Unterschied in Deutschland bezüglich Steuern und Versicherung ist.

Ich drücke dir die Daumen, dass du einen guten Touareg findest.

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 12. Mai 2009 um 11:02

Das mit dem DPF ist eigentlich egal, meiner Meinung nach. Wir fahren auch den R5 ohne DPF und ich bin zufrieden. Die Steuern die du durch den DPF sparst, da ist drauf gesch.....!
Allerdings macht es Sinn wenn du wirklich in der Großstadt mit Umweltzone wohnst. In Berlin z.B. ist ja nächstes Jahr Schluß mit rot und gelb! Wir wohnen auf dem Land:-)

Zum V6 Benziner gebe ich meinen Vorrednern absolut recht. Da kannst mal lieber einen V8 nehmen. Der V6 säuft das ist unnormal. Ich fahre unseren R5 zur Zeit im Schnitt mit 9,8-10,1 ltr. (Meistens so 50 km Strecken(Stadt, Land, Fluß;-)). Ist ein Automatik mit Luftfederung und 19 Zöllern mit 275 Reifen, zudem ist der Henkel auch noch oben drauf. Also wie du siehst ist es die Sparsamste Alternative T zu fahren. Allerdings ist es kein Rennwagen, jedoch finde ich das man

mit einem Geländewagen (ich sage aus guten Grund nicht SUV) nicht deutlich über 200 fahren muss.

Die Entscheidung obliegt dir. Ich würde z.B. keinen T ohne Leder kaufen, aber viel hier drin schwören auf die Stoff Sitze.

Off Road Grüße
Manu

Beitrag von „wolfibaun“ vom 12. Mai 2009 um 19:41

Hallo 4wheels 

ich hab' seit 1 1/2 Jahren einen R5, BJ 04/2004, (Siehe Album "(M)ein schwarzer Dicker") und hab' letzten Sommer den DPF nachgerüstet; bislang kann ich absolut nix Schlechtes über den R5 sagen. Meiner hat zudem noch ein EVO-Tech Chip-Tuning verbaut, was ihn auf 200 PS bringt. An der Endgeschwindigkeit merkt man nicht viel, aber die Beschleunigung ist spürbar besser.

Vom Durst her genehmigt er sich - im Moment leider nur Kurzstrecken - 9,4 ltr.; allerdings mit Henkel und mit 255-ern auf 19-Zöllern.

Auf die Steuerersparnis kannst Du wirklich einen I....; für mich war's jedoch wichtig, da Stuttgart Plakettenpflicht gilt.

Das war mein Statement - vielleicht hilft's bei Deiner Entscheidung 

Grüsse,
Wolfgang

Beitrag von „4wheels“ vom 12. Mai 2009 um 23:34

Hallo nochmal an Alle die mir die Entscheidung leichter gemacht haben.

Hab mich entschieden !!!👍👍👍

Es wird wohl der R5.

Muss nur noch mit dem Verkäufer auf ein Level kommen.

Vom Preis geht er gerade mal 5% runter.

Morgen hab ich nochmal nen Termin bei ihm. (Weil ich nochmal drüber schlafen wollte)

Werde versuchen wenigstens noch einen DPF rauszukitzeln.

Danke Euch

4wheels

Beitrag von „auto1“ vom 12. Mai 2009 um 23:37

Hallo,

fahre unseren R5 DPF seit Aug. 06 (Neuwagen) mit ca 20tsd km/Jahr. Das Thema Verbrauch kam ja schon hinreichend zur Sprache, ... ich denke einen Geländewagen in dieser Liga ist definitiv nicht günstiger zu bewegen.👍👍 und Fahrspass hat man auch wenn es "nur" 174 PS sind.

Ich kann Dir nur raten beide Probe zu fahren und dann zu entscheiden. Wenn ich mir vorstelle, 15 oder gar 18l Super als Angestellter vom Nettogehalt abdrücken zu müssen würde mir die Lust an dem Auto sicher rasch vergehen. Das muß aber jeder selber entscheiden.

Als erster SUV auf die Gefahr hin in der Stadt nicht zurecht zu kommen oder die Frau kann nicht einparken usw. war der R5 die richtige Entscheidung, als zweiter käme höchstwahrscheinlich der V6 Diesel in Frage. Ein Benziner bei dieser Gewichtsklasse nur als Firmenwagen.

LG Ralf

Beitrag von „4wheels“ vom 12. Mai 2009 um 23:43

Ach ja !

dieses ätzende bimmeln wegen dem gurt ... mamma mia !

(ich weiss, sicherheit und so weiter)

die werden es nicht weg machen, haben sie schon gesagt.

werde dann wohl den gurt vom beifahrer auf die fahrer seite stecken :D,

bis ich eine werkstatt in der nähe finde die es weg macht.

das war das einzige negative auf der 1 stündigen probefahrt.

soooo, das wollte ich nur nochmal los werden.:)

auch wenns nicht mehr wirklich zum thema gehört.

mfg

4wheels

Beitrag von „mardi“ vom 13. Mai 2009 um 05:18

[Zitat von auto1](#)

..... oder die Frau kann nicht einparken

LG Ralf

Hallo Ralf,

das war doch jetzt sicher nicht ganz ernst gemeint - oder?

Eigentlich möchte ich mit meinem Lästermaul ein bisschen mehr dazu sagen - lass es aber sein.

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „mardi“ vom 13. Mai 2009 um 05:32

Zitat von 4wheels

Ach ja !

dieses ätzende bimmeln wegen dem gurt ... mamma mia !

(ich weiss, sicherheit und so weiter)

die werden es nicht weg machen, haben sie schon gesagt.

werde dann wohl den gurt vom beifahrer auf die fahrer seite stecken :D,

bis ich eine werkstatt in der nähe finde die es weg macht.

das war das einzige negative auf der 1 stündigen probefahrt.

.....

Alles anzeigen

Wer eine Stunde ohne Gurt rumfährt, hat meiner Meinung nach überhaupt keinen Touareg verdient!

Oben ohne - das sind doch immer die jungen Schnösel, die an jeder Ampel Gummi abbrennen und, bei offenem Fenster natürlich, ganz laut Hip Hop oder Techno spielen.

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 13. Mai 2009 um 08:28

Ja Mardi, das sind aber auch diejenigen die wenn sie am Baum oder im Graben landen meist nichts mehr zu lachen haben weil das kleine schmale schwarze fehlte:-)

Please fasten your seatbelt!

Ein besonderer Appell an dich 4Wheels

Beitrag von „metagross“ vom 13. Mai 2009 um 08:50

hi 4Wheels,

das abstellen des gurtgebimmels war die erste aktion, die ich habe durchführen lassen.

das hat 1 min. gedauert und ruhe war

das ist jetzt fast 4 jahre her, aber ich bin in dieser zeit trotzdem immer angeschnallt gewesen.

für mich steht vielleicht ende des jahres eine neue kfz-bestellung an und sollte es bei einer neuen marke nicht möglich sein dieses nervige gebimmel abzusehen, wäre das für mich ein grund von einer bestellung abzusehen.

Beitrag von „jens 27“ vom 13. Mai 2009 um 10:29

Hallo & Guten Tag.

Ich/Wir bin ebenso auf der Suche nach einem Touareg R5.

Ich/Wir habe eine Fahrleistung von ca. 8.000km/Jahr.

Ich/Wir benötigen keinen "Dampf", wir wollen eher entspannt fahren und den Comfort genießen.

Gibt es irgendwelche Erfahrungen über der 120.000 km Laufleistungsgrenze?

Macht es Sinn ein solches Auto gebraucht zu kaufen oder würdet Ihr mir davon abraten weil eventuell demnächst große Reperaturen anstehen ?!

Danke & Gruß

Jens

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 13. Mai 2009 um 10:39

Ersteinmal Herzlich Willkommen im Freundlichsten Web Forum:-)

Nach Sinn oder Unsinn würde ich nicht fragen!

Die Frage ist ob du bei nur 8 tkm Fahrleistung jährlich nicht einen V8 Benziner nehmen willst:-)

Der R5 wenn er gut gewartet ist, zeigt auch nach 120 tkm keine wirklichen Schwächen, wenn du ein paar Dinge beachtest! Haben zwar selber erst 65 Tkm mit unserem runter aber ich Rede

hier von Erfahrungen anderer. Der Motor ist auch wenn man ihm Unkultiviertheit und alte Rumpel Düse Technik nachsagt ein absoluter Dauerläufer. Zahnriemenrisse sind kein Thema, da er Stirnräder hat. Kenne ihn besser aus dem T5 als aus dem Touareg. Der hält 300 tkm locker durch wenn er immer frisches Öl bekommt etc. Probleme könnten da eher die Radlager, Achsgelenke oder aber wenn vorhanden die Luftfederung machen.

Wobei zu all diesen Themen und Problemen hier genug im Forum steht. Musst mal suchen!

Die Luftfederung z.B. ist aber das Highlight mit am Dicken.

Wichtig ist kein Hinterhof Auto zu kaufen. Händler mit Garantie ist nur zu empfehlen. Kinderkrankheiten sollten keine da sein wenn alle Up Dates gemacht wurden. Am besten die Fahrzeug Historie zeigen lassen.

Viel Erfolg. Hoffe ich konnte ein wenig helfen!

Off Road Grüße

Manu

Beitrag von „4wheels“ vom 14. Mai 2009 um 02:24

Zitat von mardi

Wer eine Stunde ohne Gurt rumfährt, hat meiner Meinung nach überhaupt keinen Touareg verdient!

Oben ohne - das sind doch immer die jungen Schnösel, die an jeder Ampel Gummi abbrennen und, bei offenem Fenster natürlich, ganz laut Hip Hop oder Techno spielen.

Lieber Gruss, Dieter

Hallo Mardi,

1. : Meine Autos habe ich bis jetzt immer selbst verdient, da brauchste mir nicht zu sagen was ich verdient hab und was nicht.

2. : Jung schon:) Aber kein Schnösel!

3. : KLARO !!! mit nem R5 an der Ampel Gummi abbrennen.
4. : Fenster zu !!! Klima an.
5. : Nicht meine Musik richtung.

ohhh man,
ich hab wirklich überlegt, ob ich überhaupt was schreibe wegen diesem nervigen gebimmel.
Weil ich es mir denken konnte, dass dann irgendwelche HOBBYPOLITESSEN zuschlagen.

Das gebimmel nervt einfach auf kurzen Strecken.

trotzdem schönen Tag noch.
4wheels

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 14. Mai 2009 um 13:44

Besorg dir doch einfach nen Gurtschnapper, nur das Metallteil was dann reinsteckst. Dann musst du nicht den Beifahrergurt vergewaltigen 😊

Beitrag von „diver2000“ vom 15. Mai 2009 um 20:31

Hi Touareg Suchender,

na, wie ist das Leben, wenn es eine Entscheidung fordert??? Den Schmerz kennen wohl alle hier. Warum sollte es dir also besser gehen?

Und so ist das hier im Forum. Da meint man dass man die Auswahl bereits auf 2 Modelle eingrenzen konnte und dann kommen die Spezialisten und schlagen dir den V8 vor. Tja, wo sie Recht haben, haben sie Recht. Wenn schon 16-18l Super rausblasen, dann über 8 Zylinder. Und wegen der Steuer oder der Versicherung... Mal ehrlich und ohne überheblich wirken zu wollen: Wenn dir 16-18l/100km keine Kopfweh verursachen, wenn du dir keine Sorgen über die anfallenden Werkstattkosten machst - und die werden dich immer wieder daran erinnern, dass du einen Oberklasse Geländewagen fährst - dann sollte diese Differenz, im übrigen liegt die beim V6 Benz. zum V8 Benz. bei 67 Euro / Jahr, kein Problem darstellen.

Ich persönlich fahre den V6 TDI, den hier noch keiner ins Spiel gebracht hat und der eine gute Alternative zum V6/V8 Benziner darstellt. Vielleicht beziehst du den auch in deine Überlegungen mit ein 😊
Auf jeden Fall viel Spaß bei der Suche und vor allem viel Erfolg...

Gruß Sven

Beitrag von „4wheels“ vom 15. Mai 2009 um 23:49

Hallo Diver2000.

Wegen den Nebenkosten mache ich mir eigentlich nicht so den Kopf.

Hatte mal in nem anderen Thema gefragt Was es mit den Sprüchen auf sich hat,

"wenn man nen Touareg fährt braucht man das nötige Kleingeld".

Hat sich aber rausgestellt, dass es doch nicht so teuer wie bei einem Cayenne werden wird.

Der Touareg kommt an stelle von meinem 5er BMW BJ 2000.

Wo die differenz nicht so hoch sein wird.

Wollte mir eigentlich nen X5 oder einen 7er holen, konnte mich aber mit dem BMW-Händler nicht einigen. So dass ich ein Marken-Fremdgeher geworden bin.

Hab mich schon entschieden es wird ein R5.

-Denke für den ersten SUV oder Geländewagen (wie auch immer Ihr ihn lieber nennen wollt) ist der R5 ok.

Der Wagen ist schon reserviert.

Muss nächste Woche nur noch hin bezahlen und dann kann ich die Strassen von einer ganz neuen Perspektive geniessen.

Trotzdem danke

4wheels

Beitrag von „diver2000“ vom 16. Mai 2009 um 20:42

Wagen bestellt? Dann nehme ich an, dass es verbindlich ist. Somit kann man dich wohl schon beglückwünschen. Willkommen im Club heißt es dann, wenn der Dicke auf dem Hof steht 😄
Der R5 ist nicht schlecht, auf jeden Fall eine Alternative zum 5er BMW. Höher sitzen, mächtiger thronen... 🤖

Nicht einigen mit dem BMW Händler... Das habe ich schon mal gehört... Lass mich mal überlegen. Ähm da ging es auch um einen X5... Ach ja, das war ja hier ganz ähnlich. Als wir nach einem Termin fragten um mal über den Wagen zu sprechen, kam die Antwort: Reden? Was? Tja, was soll ich sagen, so gut war der X5 nun auch wieder nicht. Wobei, ich muss der Fairness halber sagen, auch der 😊 hat sich anfangs nicht sehr entgegenkommend gezeigt. Aber das ist eine andere Geschichte.

Und zum Thema großer Geldbeutel und Touareg muss man sagen:

Verglichen mit einem 5er benötigt er schon den einen oder anderen Euro mehr. Allein der Verschleiß an Reifen und Bremsen liegt höher. Aber wenn die Alternative der X5 oder ein 7er waren, dann erschlägt dich der Dicke sicher nicht. Außerdem hat einer hier in seiner Kennung stehen, dass der Touareg ein Hobby ist. Und verdammt, der Mann hat Recht. 🤖
Und weißt du was, wenn du mal drin sitzt im Dicken und ihn dein eigen nennst, dann wirst du bis zum nächsten planmäßigen Stop sowieso keinen Gedanken mehr an das schnöde Geld verschwenden.

Ich wünsche dir eine schöne Wartezeit und hoffe auf ein paar Bilder, wenn der Wolfsburger Edelbulle vor deiner Tür steht.

Gruß Sven

Beitrag von „4wheels“ vom 17. Mai 2009 um 15:54

Aber klaro, wenn er da ist werd ich Ihn und mich, ganz offiziell vorstellen.

Wie läuft das denn hier ?

Gibts ein Begrüßungsgeschenk ?:D

Also... schicke 20 Zöller oder ein nettes Holzlenkrad. Die zwei Dinge bräuchte ich noch.



Bis dann

4wheels

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 17. Mai 2009 um 16:14

[Zitat von 4wheels](#)

Aber klaro, wenn er da ist werd ich Ihn und mich, ganz offiziell vorstellen.

Wie läuft das denn hier ?

Gibts ein Begrüßungsgeschenk ?:D

Also... schicke 20 Zöller oder ein nettes Holzlenkrad. Die zwei Dinge bräuchte ich noch.

Bis dann

4wheels

Alles anzeigen

Ne so primitive Sachen gibt es bei Uns nicht!



Unsere Geschenke sind hochwertiger wie z.B. Nestwärme, Informationen, Hilfe und vor allem mal einen 🌟🌟🌟 wenn man sich sieht 🤖

grüße Manu